

Stuttgart, 01.12.2023

## **Haushalt 2024/2025**

### **Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 04.12.2023**

#### **Stuttgart Sign**

#### **Beantwortung / Stellungnahme**

Auch die Stuttgart-Marketing GmbH erkennt durchaus, dass die Aufstellung eines Stuttgart Signs am Eckensee aus unterschiedlichen Gründen mit erwünschten Mehrwerten verbunden sein kann. Notwendig wären aber konzeptionelle Änderungen, die die Kosten erheblich reduzieren könnten:

- Das Sign sollte deutlich kleiner in seiner Dimension geplant werden.
- Die Verwendung von LED-Technologie ist gut in Verbindung mit Farbspielen in den einzelnen Buchstaben.
- Von der Möglichkeit des Abspielens von Filmen wird abgeraten. Die Grundkosten für die notwendige technische Infrastruktur sind erheblich, die spätere Wirkung fraglich. Die Produktionskosten für geeignete spezielle Filmformate und die laufenden Kosten in Verbindung mit technischen Support, Content-Managementsystem und Anfälligkeit sind hoch.

Somit sind aus Sicht der Stuttgart Marketing die angesetzten Kosten für das Stuttgart Sign in der im Konzept beschriebenen Dimension zu hoch, die Verhältnismäßigkeit von Kosten und Nutzen nicht mehr gegeben.

Eine kleinere, weniger kostenintensivere Variante, die auch hinsichtlich der laufenden Kosten sparsamer arbeitet, könnte ein geeigneter Ansatz sein, um die an sich gute Idee ab dem Jahr 2025/26 umzusetzen.

#### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

2009/2023 CDU

## **Erledigte Anfragen/Anträge:**

Thomas Fuhrmann  
Bürgermeister

Anlagen

--

<Anlagen>